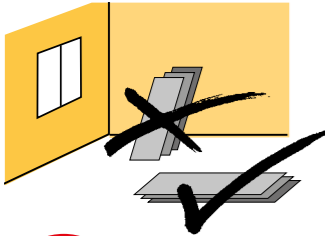


TRANSPORT & LAGERUNG



Die Fensterbänke flach liegend transportieren und lagern.

Hinweis: Bei Verputzarbeiten zusätzlich mit Karton abdecken.

Beschichtungsfolie erst nach der Montage und Abschluss der Putzarbeiten entfernen, jedoch **spätestens 3 Monate nach Erhalt** der Fensterbänke. Vor dem Abziehen der Folie lose Verunreinigungen entfernen.



NICHT AUF DEN HELOPAL PLATTEN SCHNEIDEN!

ALLG. HINWEISE / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Bitte beachten Sie die Hinweise und Informationen dieser Montageanleitung. Lesen Sie die Montageanleitung vor der Montage sorgfältig durch. Die Montage unserer Produkte hat ausschließlich aufgrund der vorliegenden Montageanleitung zu erfolgen.

Fensterbänke sind grundsätzlich nicht zum Betreten geeignet.

Die beschriebene Montageart ist nur bis zum 1. Stockwerk möglich. Bei höher gelegenen Fensterbänken ist die Anwendung, Montage und Befestigung entsprechend zu planen und auszuführen, damit eine dauerhafte Eignung, Funktion und Verbindung mit dem Parapet sichergestellt ist (Windlasten etc.).

Wir übernehmen keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art, die aufgrund der Nichtbeachtung der in dieser Montageanleitung angegebenen Hinweise und Informationen sowie bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch und/oder Montage entstehen, sofern sich aus zwingenden gesetzlichen Bestimmungen nichts anderes ergibt.

Bitte berücksichtigen Sie die Verarbeitungshinweise auf den Produkten!

MONTAGEHINWEISE

Gemäß **ÖNORM** dürfen Bewegungen der Fensterbank (z.B. thermisch oder durch Wind / Sog) nicht in das Fassadensystem abgeleitet werden. Eine fachgerechte Planung im Vorfeld der Montage ist unbedingt erforderlich.

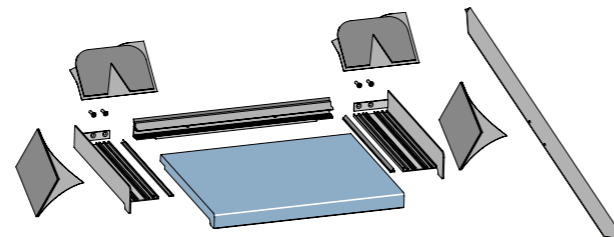
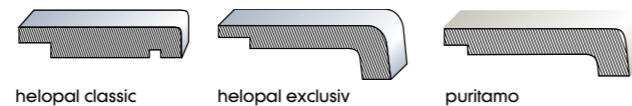
Die Fensterbankunterseite ist vor dem Verkleben sauber, trocken und fettfrei gründlich zu reinigen. Montageflächen (Parapet) müssen sauber, trocken, tragfähig, glatt, eben, rissfrei und vor allem anhaltend haftfähig sein. Vertiefungen sind dauerhaft auszugleichen. Gegebenenfalls ist ein Glattnachstrich aufzubringen.

Vor der Anwendung sind unbedingt Haftprüfungen durchzuführen. Um ausreichende Klebekraft zu erzielen empfehlen wir die Klebeflächen (Fensterbank/Parapet) mit Haftvermittler/Grundierung/Primer zu behandeln.

Die **Längenausdehnung** der Fensterbänke berücksichtigen: bis zu 1,4 mm/lfm bei 50°C Temperaturunterschied. Deshalb dürfen **Einzel-längen nur bis maximal 3,6 m** vorgesehen werden. Bei größeren Längen empfiehlt sich eine Teilung mit einer **Stoßverbindung**.

SYSTEMBESTANDTEILE

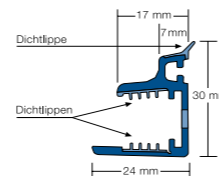
Wahlweise in der Ausführung classic, exclusiv oder puritamo. Standardmäßig mit Falzfräsung für das Anschlussprofil



- 1 Stk helopal Fensterbank (classic, exclusiv oder puritamo)
- 1 Stk contact - Anschlussprofil inkl. 8 Schrauben/lfm, ausgeklinkt
- 1 Paar SlidePal - Gleitabschlüsse inkl. je 1 Dichtung und 2 Senkkopf - Schrauben
- 1 Stk Aufsteckwinkel (wahlweise 15, 22, 28, 34, 40 oder 45 mm breit)
- 2 Stk Butylpflaster vorgestanz 120 x 80mm
- 2 Stk Butylstreifen 120 x 50 mm

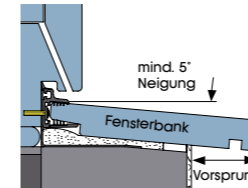
Anschlussprofil (inkl. 25 mm Schrauben)

- dichter Anschluss zum Fenster
- erleichtert die Montage



FENSTERBANKVORSPRUNG UND -NEIGUNG

Bereits beim Ausmessen der Fensterbänke muss der **Fensterbankvorsprung** berücksichtigt werden.

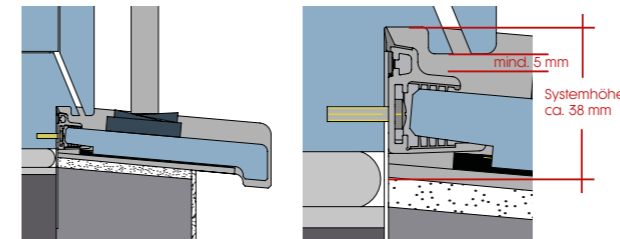


Unsere Empfehlungen:

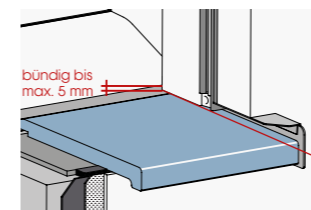
- Außenfensterbank**
helopal contact:
 helopal classic: 40 mm
 helopal exclusiv: 50 mm
 puritamo: 50 mm

Bei Außenfensterbänke empfehlen wir die Neigung von 5° nicht zu unterschreiten. Das entspricht bei einer 200 mm breiten Fensterbank etwa 20 mm Höhenunterschied.

RAHMENBEDINGUNGEN

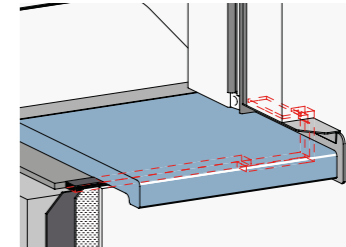


- Systemhöhe 38 mm
- Erforderliche Höhe am Fensterbankanschraubprofil > 30 mm (siehe Systemhöhe)
- Obere Dichtlippe des Anschlussprofils muss eben am Fensterbankanschraubprofil anliegen
- Das Anschlussprofil muss hinter die wasserführende Ebene des Fensters andichten
- Stumpfe Montage wird nicht empfohlen
- Bei Entwässerung nach unten mind. 5 mm Spalt zwischen Fensterbank und Entwässerungsöffnung
- Zusätzliche Rahmenbedingung:



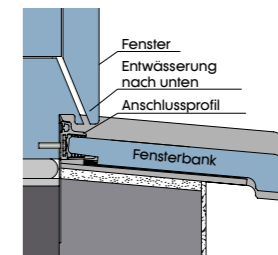
Sonnenschutz - Führungsschienen am unteren Ende mit 5° Neigung schneiden. Die Führungsschiene **bündig oder bis max. 5 mm** unter die Unterkante des Fensterrahmens montieren.

ABDICHTUNG ZUR FASSADE



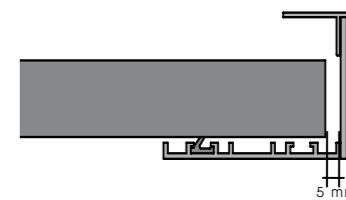
Abdichtung der Slide - Abschlüsse zur Fassade gem. gültigen Normen (WDVS: vorkomprimierte, selbstrückstellende Dichtbänder BG 1 / Putzfassaden: geschlossenzellige Dichtbänder)

ABDICHTUNG ZUM FENSTER



ACHTUNG: Bei Fenstern mit Entwässerung nach unten darf die horizontale Fuge zwischen Fensterbank und Fensterrahmen nicht abgedeckt werden! Zur Entwässerung muss ein **mind. 4 mm (besser 7 mm) breiter Spalt** frei bleiben.

GLEITFUNKTION

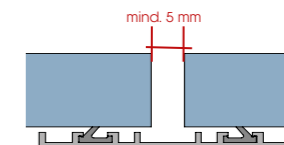


Abstand zwischen Fensterbank und Abschluss zum Ausgleich der thermisch bedingten Längänderung beidseitig 5 mm.

STOSS- UND ECKABDICHTUNG

z. B. bei Erker, Überlängen, etc.

mit Stoß- bzw. Eckverbinder aus Aluminium



Bei Verwendung von Slide - Verbindern sind diese im hinteren Bereich mit einem Butylstreifen abzudichten!

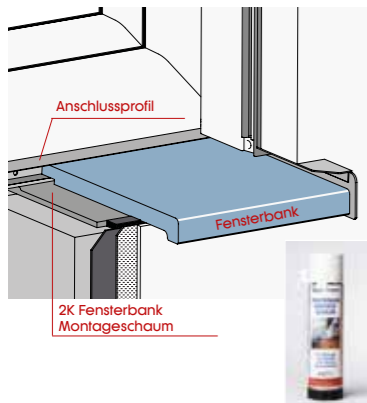
Dehnfugenbreite: mind. 5 mm

MONTAGEMÖGLICHKEITEN

Slide - U - Abschlüsse werden vor oder im Zuge der Fassadenherstellung montiert.

- Montage der Fensterbank wahlweise vor oder nach den Verputzarbeiten
- Slide - U - Abschlüsse bzw. die Aufsteckwinkel bündig einputzen

Mit helopal 2K Fensterbank Montageschaum



Achtung: nachdruck-freien helopal 2K Fensterbank Montage-schaum verwenden und Verarbeitungshinweise beachten!

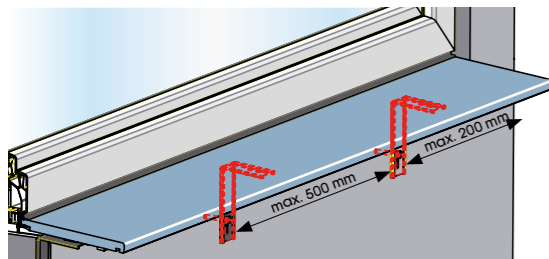
Hinweis: Um eine Verformung der Fensterbänke durch Drücken des Montageschaums zu verhindern, sind diese nach oben hin gut abzustützen, bis der Schaum vollständig ausgehärtet ist (ca. 6 Std.).

Wir empfehlen eine Schaumstärke von 20 mm nicht zu überschreiten.

Befestigung mit Stützwinkel

Werden Fensterbänke nicht auf tragfähigem Untergrund verklebt empfehlen wir ab einem Vorsprung von 100 mm bzw. mehr als 1/3 der Ausladung die Fensterbänke zusätzlich mit Stützwinkel / Konsolen zu unterstützen und zu befestigen (z. B. bei nachträglichem Anbringen von WDV - System).

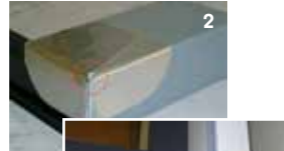
Konsolenabstand:
max. 500 mm max. 200 mm vom Fensterbank - Ende



MONTAGE SLIDEPAL - U - ABSCHLUSS



1. Slide - Abschluss in hinterste Kammer der contact - Schiene einführen



2. Öffnung nach hinten und im Eckbereich mit vorgestanztem Butylpflaster **dicht** verschließen. Achten Sie auf geschlossenen Eckbereich!



Fensterrahmennut und -gehrungsfuge, falls nicht schon werkseitig ausgeführt, abdichten!



3. Slide - Abschluss - System inkl. eingestecktem Anschlussprofil mittig zum Fenster am Basisprofil bzw. Blendrahmen montieren. Profil leicht nach oben gegen den Fensterrahmen drücken und gerade ausrichten.

Pro Loch 1 Schraube



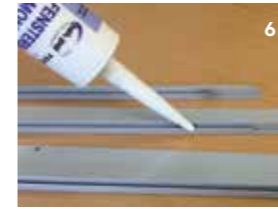
2 Senkkopf - Schrauben / Abschluss



4. Eckbereich bei Ausklinkung mit Silikontupfen abdichten

5. Slide - Abschlüsse z.B. mit helopal Fensterbank Montagekleber MS auf Parapet fixieren oder mit Variohalter verkleben. Auf rechten Winkel zum Fenster und auf 5° Gefälle nach vorne achten!

WICHTIG: Während der Verputzarbeiten die Slide - Abschlüsse vor Verschmutzung schützen.



6. Aufsteckwinkel montieren
 - Anpassen von Führungsschiene bis Vorderkante Slide - Abschluss - ca. 10 mm
 - Zuschneiden
 - Abdichten mit helopal Fensterbank Montagekleber MS (Bild)
 - Winkel Aufstecken



7. Seitliche Abdichtung Slide - Abschluss zu Führungsschiene mit Butylband
Wichtig um eine schlagregendichte Ausführung zu erreichen

Alternativ ein vorkomprimiertes, selbstrückstellendes Fugendichtband BG1 verwenden, entsprechend der offenen Fugenbreite. (z.B. aus Platzgründen bei monolithischem Bauwerk).

Punkt 6 und 7 kann auch nach einsetzen der Fensterbank durchgeführt werden.



8. Fensterbank einsetzen. Dabei die Fensterbank kräftig bis auf Anschlag in das Anschlussprofil drücken.

Kontrolle: Fensterbank und Slide - Abschluss müssen vorne etwa bündig sein.



9. Nach dem Einsetzen mit helopal 2K Fensterbank Montageschaum ausschäumen.

Fensterbank nach oben gut abspreizen.



10. SlidePal - Abschlüsse bündig einputzen.

633099_01/09/17

Montagerichtlinien

Gleitabschlusssystem SlidePal U für Unterputz



Unsere Empfehlung: Verwenden Sie das original helopal Montagematerial!

ACHTUNG: Bei nicht fachgerecht durchgeführter Montage können wir für Folgeschäden keine Haftung übernehmen!

Mit dieser Ausgabe 09/2017 verlieren alle alten Tipps und Empfehlungen ihre Gültigkeit!

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.helopal.com